

Scheinwerfer im Frühstücksraum

Projektkoordinatorin Anna Pham hält dem Ensemble um Alexander Veit den Rücken frei

Freising ■ Die Tische im Frühstücksraum des Corbin-Hotels sind bereits für die Theater-Vorstellung arrangiert und auch eine Scheinwerfer-Anlage ist aufgebaut. Vor, auf und hinter dem Büfett, auf dem sonst Brötchen, Eier, Marmelade, Wurst und Käse angeordnet sind, werden die Schauspieler heute und an weiteren vier Abenden die Seitensprung-Komödie „Das Konzert“ präsentieren – inmitten des regulären Hotelbetriebs. „Das ist eine Herausforderung, aber es läuft bisher alles unkompliziert, man benötigt keine stundenlangen Diskussionen“, macht Anne Pham dem Corbin-Team um Direktor Marc Sielhöfer ein Kompliment.

Anne Pham ist für die Organisation zuständig, im wörtlichen Sinn als „Mädchen für alles“. Sie kümmerte sich um die seit Januar laufenden Proben, gewann Sponsoren für das Projekt, koordinierte die Werbung, kümmerte sich um Genehmigungen, beschaffte ein Klavierstimmer und dachte auch an einen Klavierstimmer. Presstexte, Programmheft, Probenfotos – schier endlos scheint das Aufgabenspektrum zu sein, das die junge Frau gut gelaunt schultert.

Engagiert wurde sie von Sielhöfer, der sich weder zeitlich noch fachlich in der Lage sah, das Management für die Theaterproduktion zu übernehmen. Mit Anne Pham verpflichtete er einen Profi: Die 33-Jährige brachte bereits den Freisinger Theatersommer für das Cardinal-Döpfner-Haus in Schwung.

Von 2002 bis 2006 begleitete sie die Schauspiel-Reihe, warb einen festen Stamm an Sponsoren und etablierte ein professionelles Management. Alexander Veit, Leiter der Inszenierungen auf dem Domberg, lernte sie in dieser Zeit natürlich kennen – und er war es, der An-



Theater im Frühstücksraum: Projektkoordinatorin Anne Pham und Hoteldirektor Marc Sielhöfer freuen sich auf die Premiere von „Das Konzert“ am heutigen Freitag. bt/Foto: Einfeldt

ne Pham als Koordinatorin für das Projekt „Hotel als Bühne“ vorschlug. Beruflich startete die selbstständig tätige Frau mit 16 Jahren mit einer Verwaltungsausbildung. Danach war sie in der Abteilung Jugendarbeit der Erzdiözese im Sekretariat beschäftigt, bildete sich als Fachkauffrau für Bürokommunikation und Projektmanagement fort und absolvierte Zusatzausbildungen unter anderem im Kulturmanagement und Fundraising. Wer Software für das Projektmanagement entwickeln und nutzen möchte, findet in ihr

ebenfalls eine kompetente Beraterin. Auch Büro-Organisation bietet ihre Ein-Frau-Firma „office+projekt“ an.

Für die Theater-Produktion im Corbin ist sie nicht nur als Managerin unverzichtbar. Alle Beteiligten zu motivieren, sieht sie ebenso als ihre Aufgabe. Und sie hat die Maske übernommen, frisiert die Darsteller und an zwei Abenden fungiert Anne Pham sogar als Beleuchterin: „Mir macht es Spaß, das Stück so zu begleiten, so dass es ein Erfolg wird.“ Ob sie bei diesem Einsatz mit ihrem selbst ge-

setzten Budget von 100 Stunden auskommt, sei dahingestellt. Lachend verspricht sie Marc Sielhöfer, nicht mehr zu berechnen. Ihren Firmensitz hat Anne Pham in ihrem Geburtsort Weyarn (Landkreis Miesbach), ihren Lebensmittelpunkt habe sie aber im hessischen Hochheim, „da, wo mein Klavier steht“.

SABINA DANNOURA

Das Konzert: Premiere am Freitag, 16. März, um 20 Uhr. Weitere Vorstellungen am 17., 22., 23. und 24. März jeweils um 20 Uhr. Karten in der Touristinformation, ☎ 0 81 61/5 41 92, und an der Abendkasse.